



Sicht-weisen

Thema: Teil 3 Wandel und unser Beitragen

In Teil 2 haben wir gesehen, dass sich destruktive Energien sich in einer Schwarmstruktur versammeln.

Hier noch einmal eine Schwarmstruktur, die aus unterschiedlichen Energien zusammengefügt ist, mit ihren Verbindungen. Menschliches Bemühen kann diese Strukturen nicht aufbrechen.

Die Strukturen bleiben bestehen und wir damit in den Gewohnheiten, Ausreden und Rechtfertigungen gefangen.

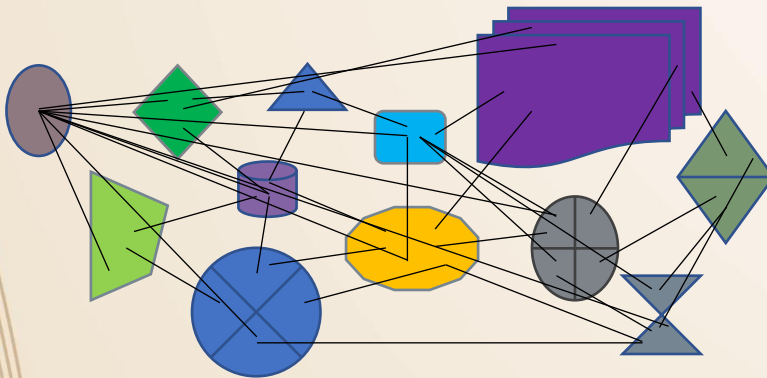


Bild 1: Beispiel einer Schwarmstruktur mit ihren Verbindungen

Wandel erschafft eine **Lücke** und trennt einige Verbindungen.

Darin ergibt sich ein **Raum von Zeit** und darin **MöglichSein**.

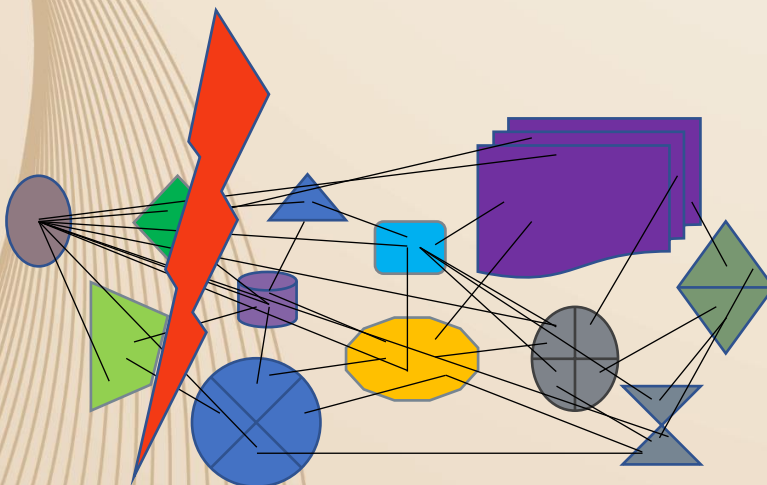


Bild 2: Lücke trennt die Schwarmstruktur



Unser „ego“, manipuliert durch die Energien, versucht sofort die **Lücke** mit destruktiven Energien und Zeug wie Angst, Druck, Stress, Unsicherheit, Panik und Vielem mehr zu füllen.

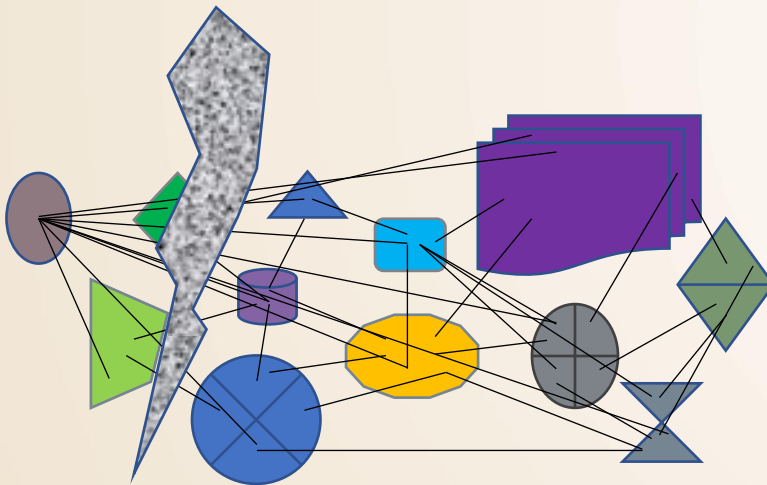


Bild 3: Lücke wird mit destruktiven Energien gefüllt und die Schwarmstruktur stabilisiert.

Das Leben reicht uns den Wandel und darin die **Lücke**, so wir diese mit licht- und liebevollen Energien erfüllen können.

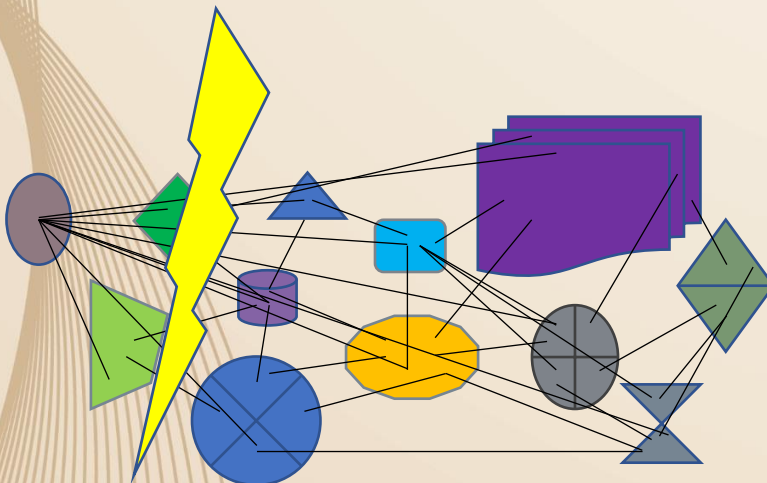


Bild 4: Innerhalb des Zeitfensters können wir Weisewählen und Dienlichbeitragen.



Weitere **Lücken** werden Folgen.

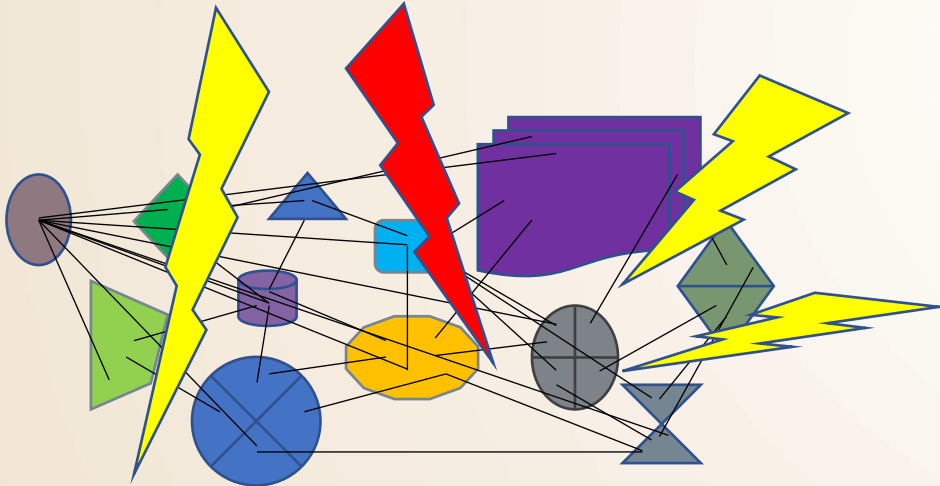


Bild 5: Lücken des Wandels, die wir mit licht- und liebevollen Energien erfüllen, bleiben bestehen und die Struktur zerbricht.

Wir schulen:

Das Leben reicht uns Wandel und darin das Potential und das Dienliche von Wandel und Änderung.

Im Wandel ergeben sich **Lücken** und darin Zeitfenster und FreierWille. Wir können Wählen und Änderung bewirken.

Wir erfüllen diese **Lücken** mit:

Ehrerbietung an die lichten Wesen,

Achtung an die dienlichen Unterstützer,

Ur-Trauen in das Leben

und Liebe an uns.

**Das Leben reicht uns Wandel.
Durch unser WeisesWählen und WahrlichesBeitragen,
können wir Änderung hervorbringen.**